

NATURGEÖLTES PARKETT

Allgemeines

Die Ölbehandlung von Parkettböden ergibt eine imprägnierende und nicht filmbildende Oberfläche, die das Parkettholz vor Abnutzung und Verschmutzung schützen soll. Die Ölschicht unterliegt je nach Beanspruchung einer mehr oder weniger starken Abnutzung. Die laufende Reinigung und Pflege der Oberfläche soll die Ölschicht schützen, d.h. den Verschleiss hemmen und das Aussehen der beanspruchten Parkettoberfläche erhalten oder verbessern. Im Wohnbereich wird in der Regel einmal jährlich nachgeölt. Im öffentlichen Bereich kann dies mehrmals im Jahr erforderlich sein. Die nachfolgend aufgeführten Reinigungs- und Pflegemittel wurden speziell für Bauwerk Naturöloberflächen entwickelt und können daher problemlos angewandt werden.

Erstpflege

Bei naturgeöltem Fertigparkett wird nach der Verlegung eine Erstpflege empfohlen, um die Fugen- und Kantenbereiche besser gegen das Eindringen von Schmutz und Feuchtigkeit zu schützen. Dies ist besonders wichtig bei feuchtigkeitsempfindlichen oder hellen Holzarten wie z. B. Buche, Eiche Farina, Eiche Avorio etc. Wir empfehlen für die Erstpflege unser Bauwerk Pflegeöl Eco farblos (Art.Nr. 1002 2243) oder das Bauwerk Pflegeöl farblos (Art. Nr. 1101 0996) zu verwenden.

Unterhaltsreinigung

Für die laufende Reinigung reicht im allgemeinen die Entfernung von Sand, Staub und Schmutz mit Haarbesen, Mop oder Staubsauger. Haftender Schmutz lässt sich mit einem leicht feuchten Putzlappen aufwischen. Für grössere Flächen können nebst Feuchtwischgeräten wie z. B. dem Bauwerk Spraymop auch Einscheibenmaschinen mit feinem Reinigungs-Pad eingesetzt werden. Dem Wischwasser wird der Bauwerk Parkettreiniger oder ein pH-neutrales, nicht scheuerndes Reinigungsmittel beigegeben. Eine Feuchtreinigung muss immer nebelfeucht erfolgen. Die Oberfläche soll nach einer Minute wieder trocken sein. Stehende Nässe muss unbedingt vermieden werden.

Fleckenentfernung

Hartnäckige Verschmutzungen können mit dem Bauwerk Intensivreiniger beseitigt werden. Wasserränder oder Gerbsäureflecken können mit dem Bauwerk Gerbsäureflecken-Spray entfernt werden. Für Fett- und Ölflecken verwenden Sie den Bauwerk Universalreiniger Plus. Die behandelten Stellen sind wieder nachzupflegen.

Die speziellen Bauwerk Microfasertücher sind kurzflorig, stark entwässernd und haben antibakterielle Eigenschaften.

Wischpflege

Speziell für die laufende Unterhaltspflege von leicht beanspruchten Parkettböden geeignet. Die Bauwerk Wischpflege ist ein Pflegekonzentrat auf Basis von natürlichem Jojoba-Öl, welches dem Wischwasser beigegeben wird. Anwendung: Lösen Schmutz von der Parkettoberfläche entfernen. Bei starker Verschmutzung zuvor mit Bauwerk Parkett-Reiniger den Boden reinigen. Anschliessend dem Wischwasser 1% des Pflegekonzentrats (50 ml auf 5 l Wasser) zugeben und gut mischen. Mit einem Wischmop (z. B. Bauwerk Flächenwischer) den Boden wischen. Es dürfen nur für Parkett geeignete Microfasertücher verwendet werden. Nach einer Trocknungszeit von ca. einer Stunde entsteht ein gleichmässig matter, pflegender und schützender Film. Die Häufigkeit der Wischpflege wird je nach Intensität der Beanspruchung und Abnutzung durchgeführt.

Ölpflege bei leichter Beanspruchung

Das Bauwerk Pflegeöl Eco oder die Bauwerk Pflegeöle dünn und vollflächig mit einem Flächenwischer/Wischmopp auf den gereinigten Parkettboden auftragen. Gleichmässig dünn in Laufrichtung des Holzes verteilen und trocknen lassen. Alle anderen Pflegeöle werden in der Regel mit der Einscheibenmaschine aufgetragen. Nicht mit Tüchern trocken reiben. Die frisch geölte Parkettfläche vor einer erneuten Behandlung 3 bis 4 Stunden trocknen lassen. Der Verbrauch beim Pflegeöl Eco liegt bei 20 bis 25 g/m² und bei den anderen Pflegeölen bei 15 bis 20 g/m².

Ölpflege bei starker Beanspruchung und starker Verschmutzung

Zuerst den groben Schmutz durch Staubsaugen oder Wischen entfernen. Anschliessend den Bauwerk Intensivreiniger gleichmässig auf der Parkettfläche verteilen, kurze Zeit einwirken lassen und wenn möglich, mit einer Einscheibenmaschine und Pad oder einer geeigneten Scheuersaugmaschine, die Schmutzschicht lösen und mit saugenden Tüchern oder maschinell aufnehmen. Die gereinigte Fläche grundsätzlich mit sauberem Wasser nachwischen und trocknen lassen. Danach das Bauwerk Pflegeöl dünn auftragen Verbrauch: ca. 15 bis 20 g/m². Dieses Pflegeöl nicht mit Tüchern trockenreiben! Nach einer Trocknungszeit von 3 bis 4 Stunden kann die Parkettfläche bereits wieder benutzt werden.

Für besonders stark beanspruchte Flächen kann das Pflegeöl Plus verwendet werden. Der Auftrag muss mit der Einscheibenmaschine erfolgen. Die Trockenzeit beträgt ca. 5–6 Std. Für farbige Oberflächen gibt es speziell eingefärbte Pflegeöle. Beachten Sie bitte unsere Pflegeöl-Matrix.


 ONLINE
SHOP

shop.bauwerk-parkett.com

NATURGEÖLTES PARKETT

Grundreinigung

Ist ein Parkettboden extrem verschmutzt oder haben sich im Laufe der Zeit Pflegemittelschichten aufgebaut, kann mit dem Bauwerk Intensivreiniger eine Grundreinigung durchgeführt werden. Anwendung: Den Intensivreiniger gleichmässig dünn verteilen und kurz einwirken lassen. Mit einer Scheibenmaschine und geeignetem Pad oder einer geeigneten Scheuersaugmaschine die Schmutzschicht lösen. Anschliessend mit einem saugfähigem Tuch, Schwamm oder einer Maschine die Schmutzflotte aufnehmen. Die mit Intensivreiniger behandelte Parkettfläche grundsätzlich mit Wasser feucht nachwischen und trocknen lassen. Bei einer Grundreinigung empfehlen wir zu zweit zu arbeiten. Anschliessend kann wieder je nach Beanspruchung mit den Bauwerk Pflegeölen gepflegt werden.

Hinweis: Mit modernen Scheuersaugmaschinen ist es heute möglich, geölte Parkettböden maschinell zu reinigen. Allerdings ist es wegen der Vielfalt an Maschinen und Herstellern unerlässlich, sich bei den jeweiligen Lieferanten genauestens über die Handhabung und den Einsatz der jeweiligen Geräte zu informieren!

Einsatz von anderen Pflegemitteln auf Bauwerk Produkten

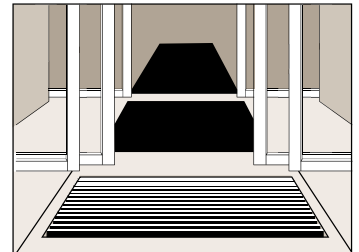
Für die Pflege von geölten Parkettböden werden auf dem Markt diverse andere Öle, lösungsmittelhaltige flüssige Wachse, lösungsmittelarme Wachspasten, wasserhaltige Ölwachs-Emulsionen, Seifen usw. angeboten. Aufgrund der Vielzahl an Produkten können wir dafür keine Gewähr oder Garantie übernehmen. Wir empfehlen deshalb, für die Pflege der Bauwerk Werköberflächen ausschliesslich die genannten Produkte einzusetzen. Der Einsatz anderer Pflegemittel erfolgt auf eigene Verantwortung.

Allgemeine Hinweise

- › Durch eine wirksame Schmutzschleuse (Gitterrost, grobe Fussmatte und Textilmatte) am Eingang wird vermieden, dass Sand und Schmutz auf den Parkettboden gelangen.
- › Unter Möbeln, Stuhl- und Tischbeinen usw. weiche Filzgleiter anbringen, um Kratzer und Eindrücke zu vermeiden. Diese regelmässig prüfen.
- › Klebebänder zur Befestigung von Abdeckmaterial oder Markierungshinweise dürfen nicht direkt auf die Parkettoberfläche geklebt werden, da dadurch die Oberflächenbehandlung beschädigt werden könnte.
- › Bei starker örtlicher Beanspruchung z.B. durch Stuhlrollen, empfiehlt es sich, eine geeignete Schutzmatte aus weichmacherfreiem Polycarbonat im Drehstuhlbereich einzusetzen. Drehstühle müssen mit normgerechten weichen Laufrollen (EN 12529 Typ W) ausgestattet sein. Diese Rollen sind immer zweifarbig. In den Laufflächen können sich kleine Steinchen und Verschmutzungen eindrücken. Reinigen Sie daher die Laufflächen der Rollen regelmässig.
- › Auf den Boden gelangtes Wasser und andere Flüssigkeiten sind möglichst sofort wieder aufzunehmen.
- › Bei Holzarten mit höherem Schwind- und Quellverhalten (z. B. Buche) können im Winter etwas grössere Fugen und Schüssellungen entstehen. Durch Luftbefeuchtung und die Einhaltung eines gesunden Raumklimas kann dieser Erscheinung entgegengewirkt werden.
- › Anti-Rutsch- und Yoga-Matten, Teppichrücken oder ähnliches müssen weichmacherfrei sein und dürfen bei laufender Fussbodenheizung nicht zu einem Wärmestau führen. Beachten Sie hierzu auch unser technisches Merkblatt «Parkett auf Fussbodenheizung».
- › Verwenden Sie keine Dampfreiniger, Dampfsauger oder Reinigungsgeräte, die unkontrollierbare Mengen an Wasser oder Wasserdampf aufbringen.
- › Grundreinigungen und Ölpflege sollten nicht bei zu hohen Temperaturen erfolgen. Achten Sie im Sommer auf eine ausreichende Beschattung bei starker Sonneneinstrahlung und reduzieren Sie im Winter die Vorlauftemperatur von Fussbodenheizungen.

Sicherheitshinweise

Ölgetränkte Tücher usw. können sich aufgrund der natürlichen Eigenschaften von trocknenden Pflanzenölen selbst entzünden. Daher ölgetränkte Tücher usw. in geschlossenen Metallgefässen aufbewahren oder im Freien, auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen. Nach dem vollständigen Austrocknen können die Tücher mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Verwenden Sie niemals Essigreiniger, Schmierseifen, Zahnpasta, Lösemittel oder hoch konzentrierte alkalische Reinigungsmittel auf Parkett.

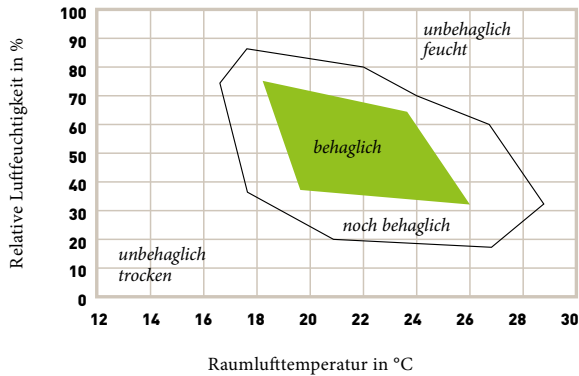


So sieht die optimale Sauberlaufzone aus

NATURGEÖLTES PARKETT

Raumklima

Wie der Mensch benötigt Parkett ein gesundes Raumklima: Ideal sind 20–22°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40–60%. In der Heizperiode sollte die relative Luftfeuchtigkeit mind. 35% betragen. Bei Fussbodenheizung darf die Oberflächentemperatur nicht über 29°C liegen.



Ein gesundes Raumklima ist immer eine Kombination von Temperatur, relativer Luftfeuchtigkeit sowie einem regelmässigen Luftwechsel.

In einer Wohnung, die nicht sofort bezogen wird, muss unmittelbar nach der Parkettverlegung ein dem bewohnten Zustand entsprechendes Raumklima hergestellt werden. Temperatur, Luftfeuchte und Luftwechselrate sollen also so eingestellt werden, als sei die Wohnung bewohnt. Damit werden Schäden durch z. B. zu hohe Temperaturen oder Bauemissionen vermieden.

Bauchemikalien wie z. B. Ammoniak, können aus den verwendeten Baustoffen wie Wandfarben, Fugenmaterial etc. emittieren und sich in der Luft anreichern. Dadurch können im Holz Schäden (i. d. R. Verfärbungen) entstehen. Ein regelmässiger kompletter Luftwechsel bzw. bei Belüftungssystemen eine hohe Luftwechselrate sind deshalb wichtig. Zudem garantiert dies bei Einzug eine komplett emissionsfreie Wohnung.